

- 62 -

Dozent Dr. Del - Negro, Oberlehrer Franz Fischer und Dr. Eberhard Stüber. Desgleichen muss auch Herrn Fachlehrer Karl Mazzucco vielmals gedankt werden für seine Bemühungen um die sehr rege Entomologische Arbeitsgruppe und für die Begründung einer österr. Zentralstelle zur Erforschung der Falterwanderungen.

Herr Dr. Stüber hat sich ausserdem noch ein besonderes Verdienst dadurch erworben, dass er seit Oktober 1951 in unserem Hause für die Schüler der höheren Klassen der Lehrerbildungsanstalt

P r ä p a r a t i o n s k u r s e

eingeführt hat, die unser Konservator Leopold Schüller erfolgreich leitet. Damit soll den zukünftigen Lehrern, namentlich jenen, die ihren Beruf auf dem Lande ausüben, die Möglichkeit geboten werden, einerseits für eigene Lehrzwecke die notwendigsten Konservierungsmethoden anwenden zu können und andererseits fallweise auch der Forschung einen Dienst zu erweisen, wenn es sich um die Erhaltung irgend eines wertvollen Tieres handelt.

---.---.---

Von der Tätigkeit der

Gesellschaft für darstellende und
angewandte Naturkunde.

Im abgelaufenen Jahr wurden

Sitzungen des Kuratoriums abgehalten am 10. Februar, 4. Juni und 13. November. Anstelle einer Kuratoriumssitzung berichtete der Museumsleiter am 3. August in einem Vortrag (Rundschreiben) in Sachen der Gehaltsregelung an die Mitglieder des Kuratoriums:

Am Dienstag, den 20. März, um 19 Uhr 30, fand die Mitgliedervollversammlung im Saal des Wirtschaftsförderungsinstitutes statt. Es waren etwa 150 Personen anwesend. Den Vorsitz führte Altlandeshauptmann Hofrat Dr. Adolf Schemel. Hierauf berichtete der Museumsleiter kurz über das abgelaufene Jahr und verwies dabei auf die ausführlichen Darlegungen im Jahresbericht 1950.

Besondere Gedenkworte widmete er noch den drei Verstorbenen den Herren Inspektor Karl K u g l e r , als Ersteller der botanischen Abteilung und selbstlosen, ehrenamtlichen

Mitarbeiter während 25 Jahren (näheres darüber enthält der Jahresbericht 1950), ferner Hofrat Dr. Ernst von F r i s c h , der dem Kuratorium angehörte und schliesslich Generalstaatsarchivar Hofrat Dr. Franz M a r t i n , der als Vorstand der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, im Jahre 1922 gewissermassen unsere Museumsgesellschaft und damit unser Museum aus der Taufe gehoben hat, indem er dem Gründer des Hauses der Natur im Rahmen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde den ersten Vortrag über seine musealen Planungen halten liess.

In weiterer Folge wurde anstelle des verstorbenen Herrn Hofrat Dr. Frisch, Herr Kammerat Dipl.Ing. Hans D i e t z einstimmig in das Kuratorium gewählt.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung, hielt Kunstmaler Franz M u r r , seinen mit Spannung erwarteten Lichtbildervortrag, worüber bereits auf Seite 44 berichtet wurde.

Am 18. Juni fand die Generalversammlung statt, bei welcher Gelegenheit die Mitglieder derselben die neu geschaffenen Abteilungen und Neuerwerbungen im Haus der Natur besichtigten.

-.-.-

Auch dieser Jahresbericht kann nicht abgeschlossen werden, ohne jener drei getreuen Mitarbeiter dankbarst zu gedenken, die die Schreibarbeit, die Bebilderung und die Vielfältigung bewerkstelligt haben: Fräulein Annemarie W e y r i c h , akad.Maler Wolfgang G r a s s b e r g e r und Administrator Josef S c h i n k o r a .

Der Dank des Museumsdirektors gilt jedoch allen seinen, in vorbildlicher Hingebung an das gemeinsame Werk schaffenden Mitarbeitern, ohne Ausnahme. Denn es ist eine - besonders in der Gegenwart - ungemein erfreuliche Tatsache, dass die gesamte Gefolgschaft von einem vorbildlichen und harmonischen Gemeinschaftssinn be-seelt, nur von dem einen Gedanken durchdrungen ist, den verantwortungsbewussten Aufgaben unseres

H A U S E S D E R N A T U R

zu dienen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg](#)

Jahr/Year: 1952

Band/Volume: [1951](#)

Autor(en)/Author(s): Tratz Paul Eduard

Artikel/Article: [Gesellschaft für darstellende und angewandte Naturkunde. - Erfolgs- und Tätigkeitsbericht des Hauses der Natur in Salzburg für das Jahr 1951. 62-63](#)